

Verhaltenskodex für SF Tooling Group GmbH mit ihren operativen Tochtergesellschaften

**(Schaufler Tooling GmbH & Co. KG,
Fischer Tool & Die Corp., Schaufler Tooling (Jiaxing) Co., Ltd.)
sowie für unsere Geschäftspartner**

Mitteilung des CEO

Sehr geschätzte Geschäftspartner,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

weshalb benötigen wir einen Verhaltenskodex? Welche Werte sollen für unser Handeln, für unseren Umgang im Unternehmen sowie in der täglichen Arbeit mit unseren Geschäftspartnern, Kunden und Lieferanten gelten? Diese und ähnliche Fragen soll diese Richtlinie beantworten und uns helfen, zu jeder Zeit integer zu Handeln.

Dieser Verhaltenskodex, oder abgekürzt, „Kodex“, dient als allgemeine Richtlinie für die SF Tooling Group (der GmbH und ihren Tochterfirmen), ihrem Management, ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie in der Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern. Für unsere Tier-1 Lieferanten sowie Dienstleister verstehen sich die Standards dieses Verhaltenskodex zur verbindlichen Weitergabe entlang der Lieferkette. Dieser Kodex setzt keine lokalen Gesetze, Regeln und Vorschriften aus.

Unser gemeinsames Ziel ist es, Integrität zu einer noch grösseren Selbstverständlichkeit innerhalb der SF Tooling Group zu machen. Jede und jeder von uns kann mit dem eigenen Handeln zu einer gemeinsam getragenen Unternehmenskultur beitragen.



Siegfried Heinrich

Einleitung

Unser Kodex bietet eine Anleitung und Beispiele, die Ihnen helfen können, wenn Sie bei Ihrer täglichen Arbeit mit schwierigen Situationen konfrontiert werden.

Integres Handeln

Der gesunde Menschenverstand und ein sicheres Urteilsvermögen, zusammen mit unserem Kodex und den Grundsätzen und Richtlinien von SF Tooling Group, sind normalerweise ausreichend, um die Integrität in der Ausübung unserer Geschäftstätigkeit sicherzustellen. Unser Kodex kann nicht jede Situation vorhersehen, der wir möglicherweise an unserem Arbeitsplatz begegnen; er wird uns jedoch dabei helfen, vernünftige und ethisch vertretbare Entscheidungen zu treffen. Wir erwarten von unseren Mitarbeitern den Mut zu haben, die richtigen Entscheidungen, basierend auf unseren ethischen Prinzipien, zu treffen und diese aufrechtzuerhalten, auch in Stresssituationen.

Jeder und überall

Alle Mitarbeitenden, Geschäftsführer und Führungskräfte („Mitarbeitende“) an allen Standorten von SF Tooling Group sowie allen Joint Ventures unter unserer Kontrolle müssen diesen Kodex jederzeit einhalten, wenn sie für SF Tooling Group tätig sind oder SF Tooling Group vertreten. Alle Personen, einschließlich Lieferanten, Dienstleister und Geschäftspartner, müssen im Einklang mit unserem Kodex handeln, wenn sie in unserem Auftrag oder in unserem Namen handeln.

Höhere Standards für Vorgesetzte

Vorgesetzte auf allen Ebenen haben im Rahmen des Kodex zusätzliche Verantwortung, so zum Beispiel, ein offenes Umfeld zu schaffen, in dem Mitarbeitende sich nicht scheuen, Fragen zu stellen, Bedenken zu äußern oder ein Fehlverhalten zu melden. Führungskräfte, die integer handeln werden in der Organisation unterstützt und gefördert.

Verstöße gegen unseren Kodex

Wir alle müssen unseren Kodex einhalten. Verstöße gegen unseren Kodex, unsere Grundsätze, Richtlinien oder das Gesetz können ernste Konsequenzen nach sich ziehen, einschließlich Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses, sowie mögliche zivil- oder strafrechtliche Konsequenzen, sowohl für das Unternehmen als auch für den Einzelnen.

Integrität am Arbeitsplatz

Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Niemand sollte in Ausübung seiner Tätigkeit bei oder für uns verletzt werden. Unser Ziel ist es, dass niemand zu Schaden kommt. Um dies zu erreichen, brauchen wir den Einsatz aller.

Durch unsere Beschreibungen der Leistungsprozesse stellen wir sicher, dass jeder Mitarbeitende seinen Verantwortungsbereich kennt und weiß, auf welche Unterstützung er sich verlassen kann, um erfolgreich zu sein. Wir bieten ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld und arbeiten zudem mit Mitarbeitenden und Vertragspartnern kontinuierlich daran, eine Kultur zu schaffen, die sowohl die persönliche als auch die gemeinschaftliche Verantwortung für die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz fördert.

Wir integrieren die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz in alle Geschäftsprozesse und fördern eine Kultur, in der Bedenken innerhalb jeden Geschäftsbereichs erhoben und ausgeräumt werden können, unterstützt von unserer fachlich kompetenten Abteilung [Arbeitssicherheit].

Gesundheit & Sicherheit ist ein übergreifendes Prinzip für SF Tooling Group und bedeutet für jeden einzelnen Mitarbeitenden, Lieferanten, Dienstleister und Geschäftspartner der SF Tooling Group zu wissen, wie ein Unfall vorzubeugen und verhindern ist.

Die folgenden Gesundheits- und Sicherheitsregeln kommen zur Anwendung:

- a) Regel I: Halten Sie Sicherheitsvorschriften ein und achten Sie darauf, dass alle anderen diese ebenfalls einhalten
- b) Regel II: Regeln zur Persönlichen Schutzausrüstung, die für eine bestimmte Tätigkeit gelten, sind jederzeit einzuhalten
- c) Regel III: Freischaltungs- und Sicherheitsvorschriften sind stets zu befolgen
- d) Regel IV: Das Arbeiten unter Alkohol- oder Drogeneinfluss ist verboten
- e) Regel V: Alle Verletzungen und Vorfälle sind zu melden

Die Anwendung dieser Regeln ist eine Bedingung des Arbeitsverhältnisses.

Vielfalt, Fairness und Respekt

Durch Vielfalt eröffnen sich großartige Möglichkeiten für neue Ideen, Sichtweisen und Talente, die unmittelbar zu unserem Erfolg beitragen. Wir schätzen und schaffen ein integratives und faires Arbeitsumfeld, das den Respekt für alle unsere Mitarbeitenden, Kunden und Geschäftspartner fördert.

Wir streben die Schaffung eines Umfeldes an, in dem persönliche Würde, Privatsphäre und die Rechte und Sicherheit jedes Einzelnen Teil unserer täglichen Berufserfahrung sind.

Wir glauben, Respekt ist fundamental entscheidend für Leistung und Engagement am Arbeitsplatz.

Alle Mitarbeitenden, ungeachtet ihrer Berufsbezeichnung oder Position, werden im Hinblick auf Förderung, Weiterbildung, Anstellung, Vergütung und Kündigung fair behandelt.

Keine Drohungen oder Gewalttätigkeiten

Um Gewalt, missbräuchliches Verhalten oder Einschüchterungen aus unserem Arbeitsumfeld herauszuhalten, sollten alle Mitarbeitenden höflich und respektvoll handeln. Dies gilt nicht nur auf dem Betriebsgelände von SF Tooling Group, sondern auch bei der Ausübung der Geschäftstätigkeit für SF Tooling Group – sei es während eines Kundengesprächs, beim Fahren eines SF Tooling Group Fahrzeugs oder bei der Kommunikation im örtlichen Umfeld. Verhalten Sie sich stets professionell.

Belästigungen

„Belästigung“ ist eine Form der Diskriminierung, die in einem unerwünschten Verhalten besteht und die Schaffung einer einschüchternden, ablehnenden oder verletzenden Arbeitsatmosphäre bezweckt oder ermöglicht. Belästigung kann in vielen Formen auftreten, einschließlich physischer Angriffe, verbaler oder schriftlicher Äußerungen sowie sichtbarer Darstellung.

Sexuelle Belästigung äussert sich durch unwillkommene sexuelle Annäherung, Forderung für sexuelle Gefallen und anderes verbales oder physisches Verhalten sexueller Natur, das ein feindliches oder anstössiges Arbeitsumfeld schafft. SF Tooling Group verbietet ausdrücklich alle Arten von Belästigungen, gleichgültig ob diese von einem Mitarbeitenden oder anderen Personen ausgehen

Diskriminierung

Wir arbeiten mit Menschen zusammen, die unterschiedlich sind in Bezug auf ethnische Abstammung, Kultur, Religion, Alter, körperliche Behinderung und Gesundheitszustand, Rasse, sexuelle Identität, Weltanschauung und Geschlecht. Einhergehend mit unserem gegenseitigen Respekt und den arbeitsrechtlichen Bestimmungen in den Ländern, in denen wir tätig sind, tolerieren wir keinerlei Diskriminierung gegen irgendeine Person aufgrund dieser Charakteristika, ebenso wenig andere vergleichbare Aggressionen. Diese Grundsätze gelten für alle Maßnahmen im Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses, einschließlich Einstellung, Schulung, Beurteilung, Förderung und Vergütung.

Schutz des Betriebsvermögens

Alle Mitarbeitenden sind für den Schutz unseres Betriebsvermögens verantwortlich und müssen nach bestem Wissen und Gewissen dazu beitragen, dass materielle und immaterielle sowie finanzielle Vermögenswerte weder beschädigt, gestohlen, missbraucht oder verschwendet werden.

Schutz von physischen Vermögenswerten

Die physischen Vermögenswerte von SF Tooling Group, wie Ausrüstung, Material, Anlagen sind essenziell für den Arbeitsalltag.

Mit Eingehung des Arbeitsverhältnisses mit SF Tooling Group verpflichtet sich der Arbeitnehmer, sich der Verantwortung über die Vermögenswerte bewusst zu sein und diese von Diebstahl,

Verlust, Zweckentfremdung und Verschwendung zu schützen. Zudem müssen wir versichern, dass alle Ressourcen für die ihnen entsprechenden Zwecke verwendet werden.

Nichtöffentliche Ideen, Strategien oder weitere Geschäftsinformationen, die im Geschäftsverlauf der SF Tooling Group entwickelt werden, müssen als geistiges Eigentum geschützt werden. Unangemessene Enthüllung solcher Informationen ist strikt untersagt und es muss alles unternommen werden, vertrauliche Informationen geheim zu halten.

Informationen Angestellter und vertrauliche Informationen Dritter

Zugang zu Informationen von zukünftigen, aktuellen oder vergangenen Angestellten, inkl. Leistungsbeurteilungen, Lohn oder Rentenangaben wird nur Personen mit der entsprechenden Kompetenz erteilt, in Übereinstimmung mit allenfalls bestehenden Richtlinien zur Privatsphäre und weiteren Regulierungen.

Mit derselben Sorgfalt, mit der wir unsere eigenen Informationen schützen, tragen wir die Verantwortung für den Schutz von vertraulichen Informationen, die uns von unseren Kunden, Lieferanten und sonstigen Geschäftspartnern anvertraut werden.

Im normalen Geschäftsalltag holen wir Informationen über andere Unternehmen ein, einschließlich Kunden, Lieferanten und Konkurrenten. Es existieren jedoch rechtliche und ethische Grenzen für die Erlangung von Wettbewerbsinformationen.

- Wir dürfen uns keine Informationen widerrechtlich beschaffen, etwa durch Bestechung oder durch das Ausspionieren unserer Wettbewerber.
- Grundsätzlich dürfen wir Wettbewerbsinformationen aus nichtöffentlichen Quellen weder abfragen noch erlangen. Wenden Sie sich im Zweifelsfalle an Ihren zuständigen Compliance- Officer, um die Bedeutung des Begriffes „nichtöffentlich“ in einer bestimmten Situation zu klären.
- Weder dürfen wir Mitarbeitende eines Wettbewerbers einstellen, um vertrauliche Informationen zu erlangen, noch dürfen wir Mitarbeitende von Wettbewerbern ermutigen, vertrauliche Informationen über ihren Arbeitgeber preiszugeben.
- Wir sollten keine möglicherweise vertraulichen Informationen annehmen, die uns über einen Wettbewerber angeboten werden. Sie sollten sich vergewissern, ob es sich um vertrauliche Informationen handelt, wie diese erlangt wurden und ob die angebotenen Informationen mit einem Vermerk wie „geheim“, „vertraulich“, „geschützt“ oder „nicht zur Weitergabe bestimmt“ versehen sind.

Informationssystem, E-Mail und Soziale Medien

Die Technologie am Arbeitsplatz ermöglicht es uns, noch effizienter für unsere Kunden tätig zu sein. Wir verlassen uns auf sie zur Unterstützung unserer Prozesse und Aktivitäten.

Internetzugang, E-Mail und sonstige Anwendungen werden für Geschäftszwecke zur Verfügung gestellt. Jegliche geschäftliche Kommunikation und Zusammenarbeit, sowohl intern mit anderen SF Tooling Group Mitarbeitenden als auch extern mit Dritten, muss über von SF Tooling Group

zugelassene elektronische Kommunikationswege und deren E-Mail-Konten erfolgen. Für das Senden und Empfangen von E-Mail-Nachrichten und -Anhängen gelten dieselben Sorgfaltspflichten wie für die Kommunikation in Papierform.

Die IT-Systeme, Internetzugänge, E-Mail-Konten und sonstigen Informations- und Kommunikationsmittel von SF Tooling Group dürfen nicht für illegale oder unethische Zwecke missbraucht werden. Die Suche, das Herunterladen oder die Weiterleitung von missbräuchlichen oder anstößigen Informationen haben Disziplinarmaßnahmen zur Folge.

Bitte beachten Sie auch, dass Sie keine Software oder Daten von SF Tooling Group IT-Systemen für private Zwecke verwenden dürfen oder private Software auf Ihrem Arbeitscomputer oder einem Gerät des Unternehmens installieren dürfen.

Soziale Medien erlauben uns eine sofortige und weitreichende Kommunikation. Denken Sie sorgfältig nach, bevor Sie Bilder oder Texte verbreiten, die Ihre Kollegen oder Ihren Arbeitsplatz zeigen oder nennen. Unvorhergesehene Konsequenzen könnten eine Rufschädigung für Personen oder für SF Tooling Group bedeuten.

Anti-Bestechung und Anti-Korruption

SF Tooling Group vertreibt Produkte und Leistungen, die auf Qualität, Zuverlässigkeit und vielen anderen Dingen beruhen, jedoch niemals auf Bestechungsgeldern.

Jeder Einzelne ist verpflichtet die Gemeinschaft, in welcher der sich unser Geschäft bewegt zu unterstützen und deren gesundes Wachstum zu fördern. Dies ist die grundlegende Verpflichtung, die wir eingehen, sobald wir in einem entsprechenden Land tätig sein dürfen. Das Einhalten der lokalen Gesetze und Richtlinien und unsere Vorbildfunktion, wie man ethische Geschäfte abwickelt ist Teil dieses Bekenntnisses.

Internationale Antikorruptionsgesetze gelten für alle unsere Unternehmungen weltweit. Es ist unter keinen Umständen akzeptabel, irgendeine Form von Bestechung oder Schmiergeld anzubieten, zu gewähren, zu erlauben oder anzunehmen, sei es an oder von Behördenmitarbeitern oder Privatpersonen.

Ebenso wenig verleiten wir Dritte dazu, Dinge zu tun, die uns selbst nicht erlaubt sind, wie zum Beispiel die Zahlung von Bestechungsgeldern. Dritte, die im Namen von SF Tooling Group handeln, dürfen daher Bestechungen weder gewähren noch annehmen. Unabhängig von der Art einer Drittpartei ist es entscheidend, dass Dritte, die im Namen von oder für SF Tooling Group handeln oder Leistungen erbringen, im Einklang mit unseren internen Richtlinien ausgewählt und beauftragt.

Bestechung kann in unterschiedlicher Form auftreten, nicht nur in Form von Bargeldzahlungen, sondern auch in Form geldwerter Vorteile, wie Einladungen zu Reisen, Schulgebühren, karitative Spenden und sonstige Vergünstigungen.

Geschenke und Bewirtung

Gute Geschäftsbeziehungen beruhen auf Vertrauen und Wohlwollen. Da wir unsere Kunden und Geschäftspartner schätzen und respektieren, möchte die eine oder andere Partei gelegentlich ihre Dankbarkeit durch das Anbieten von Geschenken und Bewirtungen ausdrücken.

Ein gesunder Menschenverstand, Diskretion und ein sicheres Urteilsvermögen bewahren uns im Zusammenhang mit dem Anbieten oder der Annahme von Geschenken oder Bewirtungen vor der Falschinterpretation guter Absichten. Geschenke und Bewirtungen müssen stets moderat bleiben und sollten niemals einer unangemessenen Beeinflussung dienen.

Geschenke

Geschenke können Waren oder Leistungen sowie andere Wertsachen beinhalten, zum Beispiel Darlehen, Schulgebühren, Kosten der medizinischen Versorgung sowie Reisen oder Tickets für Kultur- oder Sportveranstaltungen. Bargeldgeschenke oder Ähnliches (wie zum Beispiel Geschenkgutscheine) und Trinkgelder sind nicht erlaubt, mit Ausnahme sehr eingeschränkter örtlich geltender Ausnahmen, die von der Group Compliance vorab genehmigt wurden.

Rückgabe eines Geschenks

Wenn ein Geschenk die in den Grundsätzen und Richtlinien von SF Tooling Group festgelegten Standards übersteigt, informieren Sie Ihren Vorgesetzten und weisen Sie das Geschenk höflich zurück, indem Sie erklären, dass die internen Vorschriften von SF Tooling Group die Annahme eines solchen Geschenkes verbieten.

Wenn die Zurückweisung eines Geschenkes tatsächlich nicht praktikabel ist oder den Schenkenden verärgern würde, so muss es anonym für karitative Zwecke gespendet werden. Sofern dies nicht möglich ist, ist es im Namen des Unternehmens anzunehmen und unter den Mitarbeitenden aufzuteilen, wobei die Entscheidung, wie dies zu erfolgen hat, von der Personalabteilung getroffen wird.

Sie dürfen weder Ihr eigenes Geld noch eigene Ressourcen dafür verwenden, die Vorschriften in unseren Richtlinien oder diesem Kodex zu umgehen. Alle Geschenke und Bewirtungen, die anderen im Namen von SF Tooling Group angeboten oder gewährt werden, sind ordnungsgemäß in den Büchern und Unterlagen von SF Tooling Group zu verzeichnen.

Eine Grundregel

Fragen Sie sich, ob das Geschenk oder die Bewirtung illegal ist oder einen Verstoß gegen die Grundsätze und Richtlinien entweder von SF Tooling Group oder der anderen Partei darstellt. Fragen Sie sich weiter, ob es Ihnen peinlich wäre oder das Unternehmen in eine unangenehme Lage gebracht würde, wenn das Geschenk oder die Bewirtung Thema der Titelseite der Zeitung wäre. Lautet die Antwort auf eine dieser Fragen „Ja“, darf das Geschenk oder die Bewirtung nicht angeboten oder angenommen werden.

Fairer Wettbewerb

SF Tooling Group glaubt an freie Märkte und einen fairen Wettbewerb, denn dies ermöglicht unseren Kunden, die besten Produkte und Leistungen zu den besten Bedingungen zu erhalten.

Die kartellrechtlichen Regelungen und Gesetze sind komplex und zahlreich: Es ist besser, vorsichtig zu sein und nachzufragen, als davon auszugehen, dass ein bestimmtes Verhalten akzeptabel ist – ein schlechtes Urteilsvermögen ist keine Entschuldigung.

Verstöße gegen das Kartell- und Wettbewerbsrecht liegen niemals im Interesse von SF Tooling Group und werden nicht toleriert. In allen Regionen und Ländern, in denen wir tätig sind, verpflichten wir uns zu einem lebhaften, aber fairen Wettbewerb um Lieferanten und Kunden.

Unsere Mitarbeitenden dürfen weder direkt noch indirekt mit tatsächlichen oder potenziellen Wettbewerbern Vereinbarungen oder Absprachen treffen oder Verhaltensweisen aufeinander abstimmen, um:

- Preise, Prämien oder bestimmte Teile hiervon festzusetzen,
- Art oder Menge der gelieferten Produkte oder Leistungen zu begrenzen oder einzuschränken,
- Märkte geografisch oder nach Handelspartnern, Kundensparten oder Produktlinien aufzuteilen,
- mit Wettbewerbern über Angebote zu sprechen,
- Bedingungen oder Ergebnisse eines Ausschreibungsverfahrens festzulegen,
- Lieferanten oder Kunden zu boykottieren, um den Lieferanten oder Kunden von Geschäften mit einem Wettbewerber abzuhalten,
- eine marktbeherrschende Stellung in einzelnen Märkten auszunutzen,
- Verträge oder Vereinbarungen mit Unternehmen auf verschiedenen Ebenen der Produktions- oder der Absatzkette, wie Lieferanten, Auslieferern oder Händlern, schließen, welche einen freien und fairen Wettbewerb einschränken oder verhindern,
- Konkurrenz-relevante Informationen austauschen
- anderweitig durch ihr Verhalten dazu beitragen, dass der Wettbewerb durch einen Verstoß gegen geltende Gesetze und Bestimmungen eingeschränkt wird.

Viele verschiedene Verhaltensweisen können dem Wettbewerbsrecht unterliegen. Sie müssen sowohl diese Gesetze als auch die internen Richtlinien von SF Tooling Group befolgen und sich bei Fragen oder Bedenken an Ihren zuständigen Compliance-Officer wenden.

Korrekte Aufzeichnung und Berichtswesen

Bei allen Verhandlungen und in jeder Form der Kommunikation verhalten wir uns korrekt und wahrheitsgemäß.

Die rechtzeitige, vollständige und wahrheitsgemäße Erfassung finanzieller und nichtfinanzieller Informationen und die ordnungsgemäße Aufbewahrung unserer Unterlagen und Aufzeichnungen ist wesentlich für unser Geschäft und wichtig für:

- unsere Glaubwürdigkeit und unsere Reputation,
- rechtliche und behördliche Verpflichtungen,
- unsere Fähigkeit für korrekte Prognosen und betriebliche Entscheidungen,
- die Verantwortung gegenüber Aktionären und sonstigen externen Interessenvertretern.

Das ist die Grundlage unseres Umgangs miteinander und zugleich das, was von uns in all unseren Beziehungen mit Investoren, Kunden, Dienstleistern, Lieferanten, Mitarbeitenden und Geschäftspartnern sowie der Öffentlichkeit und allen Behörden erwartet wird. Die Fälschung oder missbräuchliche Änderung von Aufzeichnungen ist verboten. Sie dürfen niemals eine andere Person anweisen, eine falsche oder missverständliche Aufzeichnung zu erstellen oder zu genehmigen oder dies selbst auf Anweisung einer anderen Person tun, wenn Sie wissen oder Grund zu der Annahme haben, dass dies falsch oder missverständlich ist. Bei der Erstellung von Aufzeichnungen müssen wir alle integer handeln, sodass Informationen nicht entgegen den Vorschriften zurückgehalten oder unvollständig oder missverständlich erstellt werden. Abweichungen in Aufzeichnungen müssen durch geeignete Korrekturmaßnahmen vorgenommen werden und jenen Personen mitgeteilt werden, die über solche Korrekturen informiert werden müssen.

Aufbewahrung von Unterlagen

Betriebliche Unterlagen müssen entsprechend den geltenden Gesetzen und den Grundsätzen und Richtlinien von SF Tooling Group aufbewahrt werden. Die Vernichtung, Unterschlagung oder Änderung irgendwelcher Unterlagen, die Ihnen zur Aufbewahrung anvertraut wurden, ist verboten. Sofern Ihnen ein Gerichtsverfahren, eine interne oder externe Untersuchung oder die Möglichkeit einer solchen bekannt ist, die mit Unterlagen in Ihrem Besitz oder unter Ihrer Aufsicht im Zusammenhang stehen, sind Sie verpflichtet, diese Unterlagen aufzubewahren und umgehend auf Anforderung vorzulegen.

Interessenskonflikte

Wir alle müssen geschäftliche Entscheidungen im besten Interesse von SF Tooling Group treffen, unabhängig von unseren persönlichen Interessen.

Ein Interessenkonflikt kann entstehen, wenn unsere persönlichen Interessen unsere Fähigkeit zur effektiven und ordnungsgemäßen Ausübung unseres Jobs behindern oder als beeinträchtigend empfunden werden.

In jedem Fall vermeiden wir in der Ausübung unserer Geschäftstätigkeit für SF Tooling Group alle Beziehungen beziehungsweise Aktivitäten, die unsere Fähigkeit zu objektiven und fairen Entscheidungen beeinträchtigen oder auch nur beeinträchtigen könnten. Sofern sich solche Beziehungen oder Aktivitäten nicht vermeiden lassen, sind diese dem zuständigen Compliance-Officer unverzüglich zu melden. Darüber hinaus sollten Sie gleichermaßen alle persönlichen Interessen offenlegen, die im Zusammenhang mit der Ausübung Ihrer beruflichen Pflichten stehen könnten.

Außerbetriebliche Beschäftigung

Möglicherweise werden Sie von einer außerbetrieblichen Organisation gebeten, die Position eines Direktors, Beraters oder Mitglieds der Geschäftsleitung wahrzunehmen. Sie sollten sich zunächst vergewissern, ob ein solches Engagement nach den Bedingungen Ihres Anstellungsvertrages erlaubt ist und darüber hinaus sicherstellen, dass dies Ihre Arbeit für SF Tooling Group nicht in unzulässiger Weise beeinträchtigt. Wenn eine solche Organisation darüber hinaus ein Wettbewerber ist, mit SF Tooling Group geschäftlich verbunden ist oder es sich um ein öffentliches Unternehmen handelt, ist es zunächst erforderlich, dass Sie die schriftliche Genehmigung Ihres Vorgesetzten und des Geschäftsführers Ihrer Gesellschaft einholen.

Internationale Geschäfte

SF Tooling Group ist auf vielen Märkten und in vielen Regionen weltweit vertreten und unterliegt daher den Gesetzen und Bestimmungen unterschiedlicher Rechtssysteme.

Sanktionen und Embargos

Wir verpflichten uns, alle geltenden Export- und Importgesetze, einschließlich Handelsanktionen, Embargos sowie sonstige Gesetze, Vorschriften, behördliche Verfügungen oder Richtlinien einzuhalten. Sanktionen und Embargos beschränken den Handel mit bestimmten Ländern, namentlich genannten Personen und Unternehmen sowie für bestimmte Endverbraucher. Wir müssen diese Beschränkungen daher kennen und alle notwendigen Unterlagen einholen, die vor einer Transaktion oder dem Export unserer Güter erforderlich sind.

Verhindern von Geldwäscherei

Es ist unser Ziel nur mit Geschäftspartnern zu arbeiten, die rechtmässig operieren und dessen finanzielle Ressourcen von legitimen Geldgebern stammen. Geldwäsche ist ein Verbrechen, das der Verschleierung eines Geldgebers dient, der in kriminelle Tätigkeiten involviert ist, wie beispielsweise Terrorismus, Drogenschmuggel oder Bestechung. Das Verbrechen findet statt durch das Einschleusen von kriminell erbeuteten Geld in ein Unternehmen, so dass es als legitimes Geld erscheint oder der eigentliche Ursprung des Geldes oder der ursprüngliche Geldgeber nicht mehr identifiziert werden kann.

Um zu verhindern, dass SF Tooling Group zur Geldwäscherei missbraucht wird, müssen die Arbeitnehmer alle Erfordernisse der Buchhaltung, Aufbewahrung der Belege und des Reportings in Bezug auf Barzahlungen und andere Zahlungsformen strikt einhalten.

Als Angestellte von SF Tooling Group sind wir wachsam, um Zahlungsunstimmigkeiten und auffälliges Verhalten von Kunden und anderen Geschäftspartnern aufzudecken.

Sollte in irgendeiner Form ein Verdacht entstehen oder Fragen in Bezug auf eine vorgeschlagene Transaktion auftreten, sollte dies unverzüglich mit dem Vorgesetzten oder dem lokalen Compliance Officer geklärt werden.

Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen

Die Beschäftigten unserer Geschäftspartner müssen die freie Entscheidung haben, ohne Bedrohung oder Einschüchterung einer Gewerkschaft/Arbeitnehmervertretung ihrer Wahl beizutreten oder dies nicht zu tun. Der Geschäftspartner erkennt an und respektiert das Recht, Tarifverhandlungen gemäß den lokal anwendbaren Gesetzen zu führen.

Einsatz von privaten und öffentlichen Sicherheitskräften

Unser Geschäftspartner unterlässt die Einstellung oder den Einsatz von Sicherheitskräften, wenn aufgrund mangelnder Anleitung oder Kontrolle durch den Geschäftspartner die Gefahr von Folter und grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung, Verletzung von Leib und Leben oder Beeinträchtigung der Vereinigungs- und Versammlungsfreiheit bestehen könnte.

Integrität in der Gesellschaft

Umwelt

Als verantwortliche Bürger sind wir uns unserer ständigen Verantwortung gegenüber unserer Umwelt und der Notwendigkeit für ein aktives Engagement zum Schutz und zur Erhaltung unserer natürlichen Ressourcen bewusst.

SF Tooling Group verpflichtet sich zum Schutz der Umwelt in den Ländern seiner Geschäftstätigkeit und hat daher Richtlinien mit folgenden Schwerpunkten entwickelt:

- Energieeinsparungen und Biodiversitätsmanagement
- Ordnungsgemäße Abfallentsorgung
- Abfallreduzierung im Herstellungsprozess, nachhaltige Erschließung, Recycling und Wiederverwendung von Abfällen im Produktionsprozess
- Verwendung nachhaltiger Rohstoffe und Verfahren
- Maßnahmen zur Wassereinsparung
- Sicherung der Bodenqualität
- Reduktion von Lärmemissionen durch geeignetes Lärmschutzmanagement
- Einhaltung von Umweltgesetzen
- Überwachung und Dokumentation von ökologischer Compliance und Performance

SF Tooling Group unterliegt zudem vielen behördlichen Anforderungen und Umweltgesetzen, die als Mindeststandards betrachtet werden.

Wir prüfen regelmäßig unsere Leistung in diesen Bereichen und entwickeln Aktionspläne, um unsere Leistung kontinuierlich zu verbessern.

Wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten, um mehr darüber zu erfahren, wie Sie SF Tooling Group unterstützen können und sicherstellen können, dass wir unsere Ziele erreichen.

Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir ein aktives Engagement in den oben aufgeführten Themenbereichen und ermutigen Sie zu einem nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen.

Menschenrechte

Wir sind verpflichtet, überall dort, wo wir geschäftlich tätig sind, die Menschenrechte zu achten und zu schützen.

Wir verbieten die folgenden Praktiken und werden wissentlich keine Geschäfte mit Personen oder Unternehmen tätigen, die in Folgendes involviert sind:

- Ausbeutung von Kindern, einschließlich Kinderarbeit
- Körperliche Bestrafungen
- Geschlechtsspezifische Gewalt
- Zwangsarbeit und Frondienste
- Gesetzeswidrige Diskriminierung bei Beschäftigungsverhältnissen und Einstellungsverfahren
- Gefährliches Arbeitsumfeld
- Gehaltszahlungen (oder Abzüge), die zu einer Vergütung unterhalb des Mindestlohns führen
- Gesetzeswidrige Regelungen zur Mehrarbeit

Wenn Sie Grund zur Annahme haben, dass SF Tooling Group oder einer unserer Partner sich nicht an die Gesetze oder Bestimmungen hinsichtlich der Menschenrechte hält, teilen Sie Ihre Bedenken bitte Ihrer zuständigen Personalabteilung mit.

Gesellschaftliches Engagement

SF Tooling Group will ein zuverlässiges Unternehmen sein und seinen Pflichten gegenüber dem gesellschaftlichen Umfeld an den Standorten nachkommen.

Dies wollen wir durch Investitionen und Engagement sowie den Aufbau von Beziehungen, die auf gegenseitigem Respekt und Vertrauen beruhen, mit all unseren Interessenvertretern in diesen Gemeinschaften erreichen.

Wir respektieren die Menschen und den Planeten und fordern alle unsere Mitarbeitenden auf, die kurzfristigen und langfristigen Auswirkungen auf Gesellschaft und Umwelt bei ihren geschäftlichen Entscheidungen zu bedenken.

Politische Beiträge

SF Tooling Group ist als Unternehmen politisch neutral. Beiträge für politische Parteien, Politiker oder Kandidaten für politische Ämter sind Privatangelegenheit unserer Mitarbeitenden. Weder dürfen politische Spenden im Namen von SF Tooling Group erfolgen, noch dürfen das Betriebsgelände oder das Vermögen von SF Tooling Group dazu verwendet werden, um Gelder aufzubringen oder Kampagnen durchzuführen, sofern dies nicht ausdrücklich nach den national geltenden Gesetzen und den entsprechend geltenden Richtlinien von SF Tooling Group erlaubt ist.

Schutz gegen Vergeltung

SF Tooling Group toleriert keine Vergeltung gegenüber Mitarbeitern, die einen Verdacht gemäss Treu und Glauben melden möchten. Personen, die aktiv gegen eine Verdacht-meldende-Person agieren oder entsprechende Gegenuntersuchungen einleiten werden disziplinarisch bestraft, was bis zur Beendigung des Anstellungsverhältnisses führen kann.

Tierschutz, Artenvielfalt, Land-, Wald- und Wasserrechte sowie Zwangsräumung

Wir respektieren und unterstützen die Belange des Tierschutzes/-wohls und erwarten von unseren Geschäftspartnern die biologische Vielfalt und deren Ökosysteme zu schützen und zu erhalten. Unser Geschäftspartner erkennt die Existenz von Landnutzungsrechten, oder Gewohnheitsrechten und damit verbundenen Rechten von Gemeinwesen, indigenen Völkern und Einzelpersonen an und achtet sie. Unser Geschäftspartner unterlässt rechtswidrige Räumungen sowie die rechtswidrige Entziehung von Landflächen, Wäldern oder Gewässern, deren Nutzung den Lebensunterhalt einer Person sichert.

Verbesserung der Luftqualität

In unserer Lieferkette erwarten wir, dass die Luftemissionen überwacht, angemessen kontrolliert und reduziert werden, um die lokale Luftreinhaltung zu fördern. Durch den nachhaltigen Einsatz moderner Filtersysteme soll die Luftqualität im Umfeld der Produktionsstätte des Lieferanten verbessert werden.

Vermeidung von gefährlichen Substanzen

Unser Geschäftspartner ist verpflichtet, die jeweils gültigen Rechtsvorschriften und Regelungen zu verbotenen und deklarationspflichtigen Substanzen einzuhalten und dies nachzuweisen. Substanzen, deren Freisetzung eine Gefahr für Mensch und Umwelt darstellt, sind zu vermeiden. Unsere Geschäftspartner haben ein Gefahrstoffmanagement zu führen, welches den sicheren Gebrauch und Transport sowie die sichere Lagerung, Wiederaufbereitung, Wiederverwendung

und Entsorgung ermöglicht. Ein verantwortungsvolles Chemikalienmanagement, welches auf dem Minimalprinzip und Substitution basiert, soll von unseren Geschäftspartnern gelebt werden. Sofern solch kritische Substanzen im Produktionsprozess eingesetzt werden, oder sich im Endprodukt befinden, müssen diese identifiziert werden. Weiterhin muss die damit verbundene Einhaltung gesetzlicher Vorschriften gewährleistet werden. Dies muss auch bei der Verwendung von meldepflichtigen Stoffen in Prozessen und in den Endprodukten berücksichtigt werden. Unser Geschäftspartner wird aufgefordert, aktiv nach geeigneten Ersatzstoffen zu suchen, oder den Einsatz zu reduzieren.

Dekarbonisierung

Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir, in unser aller Verantwortung für unsere Umwelt, einen aktiven Beitrag zur Dekarbonisierung des Industriemarktes zu leisten. Sei es durch eine effiziente Bewirtschaftung der eigenen Betriebsstätten, eine energetische Modernisierung von Gebäuden sowie ein nachhaltig betriebenes und gemanagtes Investment.